

Mitte Oktober erscheint:

ANTON SCHNACK

DER FINSTERE FRANZ

Roman

219 Seiten. Gebftet 3.—, Leinen 4.50

*Eine wirkliche Seeräubergeschichte! Mit aller
Verwegenheit, die man sich denken kann.*

Selten ist die See mit Sturm und Gischt, mit öder Wasserwüste und greller Sonnen-
glut so echt vor uns erstanden, daß wir Salz- und Teergeruch zu spüren und das
Knattern der Segel zu hören vermeinen. In köstlicher Frische und Ursprünglichkeit
entrollt sich die Wunderwelt der Indischen Inseln. Der Kampf der Flibustier mit dem
Spanien des 17. Jahrhunderts, ihre Raubzüge kreuz und quer durch die halbe Welt,
enttäuschte Jugend, grelles reiches Leben und unrühmliches Ende des François L'Olonois,
seine Kameradschaft auf Tod und Leben mit seinen Fecht- und Sauf-Kum-
panen — all diese vielfältigen bunten Bilder ziehen mit derbem, männlichem Atem
erzählt an uns vorüber. L'Olonois war ein Räuber, ja; aber er war ein Stück Natur,
unerbittlich, grausam wie das Meer selbst, dem er verschworen war, und das allein
er liebte bis zu seinem Tod.

Ⓜ

PAUL LIST VERLAG LEIPZIG

